MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Vaillant Befüll-Einrichtung für Wärmepumpen
Art.-Nr. 307 093

Nur für den Fachhandwerker!

Vaillant

Die Befüll-Einrichtung eignet sich zum Befüllen von Wärmepumpen und deren Kälteträgerkreislauf mit Frostschutzflüssigkeit.

Sicherheitsvorschriften

Bitte beachten Sie beim Umgang mit der Befüll-Einrichtung die nachfolgenden Sicherheitsvorschriften:

- Schützen Sie alle stromführenden Teile der Befüllpumpe vor Feuchtigkeit!
- Betreiben Sie die Befüllpumpe nicht im Trockenlauf, um die Gleitringdichtung zu schützen!
- Versperren Sie die Ein- und Austrittsöffnungen der Motorkühlung nicht!
- Betreiben Sie die Befüllpumpe nicht mit einer Flüssigkeitstemperatur von mehr als 40 °C!
- Betreiben Sie die Befüll-Einrichtung nur in Ihrer Anwesenheit!
- Lassen Sie bei Frostgefahr kein Wasser in der Befüll-Einrichtung stehen!

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Unversehrtheit!

Die Befüll-Einrichtung wird mit den folgenden Zubehören ausgeliefert:

- Befüllpumpe mit Kugelhähnen an Saug- und Druckseite
- Saugschlauch 3/4“, 150 cm lang, (grün)
- Druckschlauch 3/4“, 220 cm lang, (transparent)
- Rücklaufschlauch 3/4“, 220 cm lang, (transparent)

Befüllen des Kälteträgerkreislaufs

1 Schließen Sie die Kugelhähne (**1, 18 und 19**).

2 Öffnen Sie die Kugelhähne (**2, 3, 4, 16, 17, 20 und 21**).

3 Schließen Sie den Rücklaufschlauch (**7.3**) an den Kugelhahn (**4**) an und führen Sie das andere Ende des Schlauchs in die Kälteträgermischung (**5**).

4 Schließen Sie den Druckschlauch (**7.2**) an die Befüllpumpe (**8**) und am Kugelhahn (**3**) an.

5 Schließen Sie den Saugschlauch (**7.1**) an die Befüllpumpe (**8**) an und führen Sie das andere Ende der Saugleitung (**7.1**) in die Kälteträgermischung (**5**).

6 Schalten Sie zuerst die Befüllpumpe (**8**) und danach die Kälteträgerpumpe (**9**) über den Schalter (**10**).

7 Lassen Sie die Pumpen so lange laufen bis die Kälteträgerflüssigkeit ohne Luftbeimischung aus dem Kugelhahn (**4**) am transparenten Schlauch austritt.

8 Schließen Sie den Kugelhahn (**17**) sowie den Kugelhahn (**16**) und schalten Sie die Befüllpumpe (**8**) und die Kälteträgerpumpe (**9**) aus.

9 Öffnen Sie die Kugelhähne (**18 und 19**) und schalten Sie die Befüllpumpe (**8**) und die Kälteträgerpumpe (**9**) über den Schalter (**10**) wieder ein.

10 Wiederholen Sie die Tätigkeit von Punkt 7 noch einmal.

11 Öffnen Sie den Kugelhahn (**17**) und den Kugelhahn (**16**).

12 Schalten Sie die Kälteträgerpumpe (**9**) und die Befüllpumpe (**8**) aus und öffnen Sie den Kugelhahn (**1**), damit die Luft über die Kugelhähne (**3 und 4**) entweichen kann.

13 Schließen Sie den Kugelhahn (**4**) und setzen Sie das System mit der Befüllpumpe (**8**) unter Druck (**maximal 1,5 bar**). Sollte sich im Kälteträger-Ausgleichsbehälter (**6**) ein zu großes Luftpolster befinden, lassen Sie dieses durch das Sicherheitsventil (**11**) ab.

14 Schließen Sie den Kugelhahn (**3**), schalten Sie die Befüllpumpe aus und entfernen Sie die Füllschläuche.

15 Starten Sie die Kälteträgerpumpe (**9**) und prüfen Sie, ob sich die Flüssigkeit im Kälteträger-Ausgleichsbehälter stabilisiert.

16 Schalten Sie die Kälteträgerpumpe (**9**) wieder aus.

☞ Wurden mehrere Solekreisläufe parallel verlegt, so ist jeder Kreis separat zu füllen.

☞ Unterschiedliche Längen von Solekreisläufen sind hydraulisch abzugleichen.

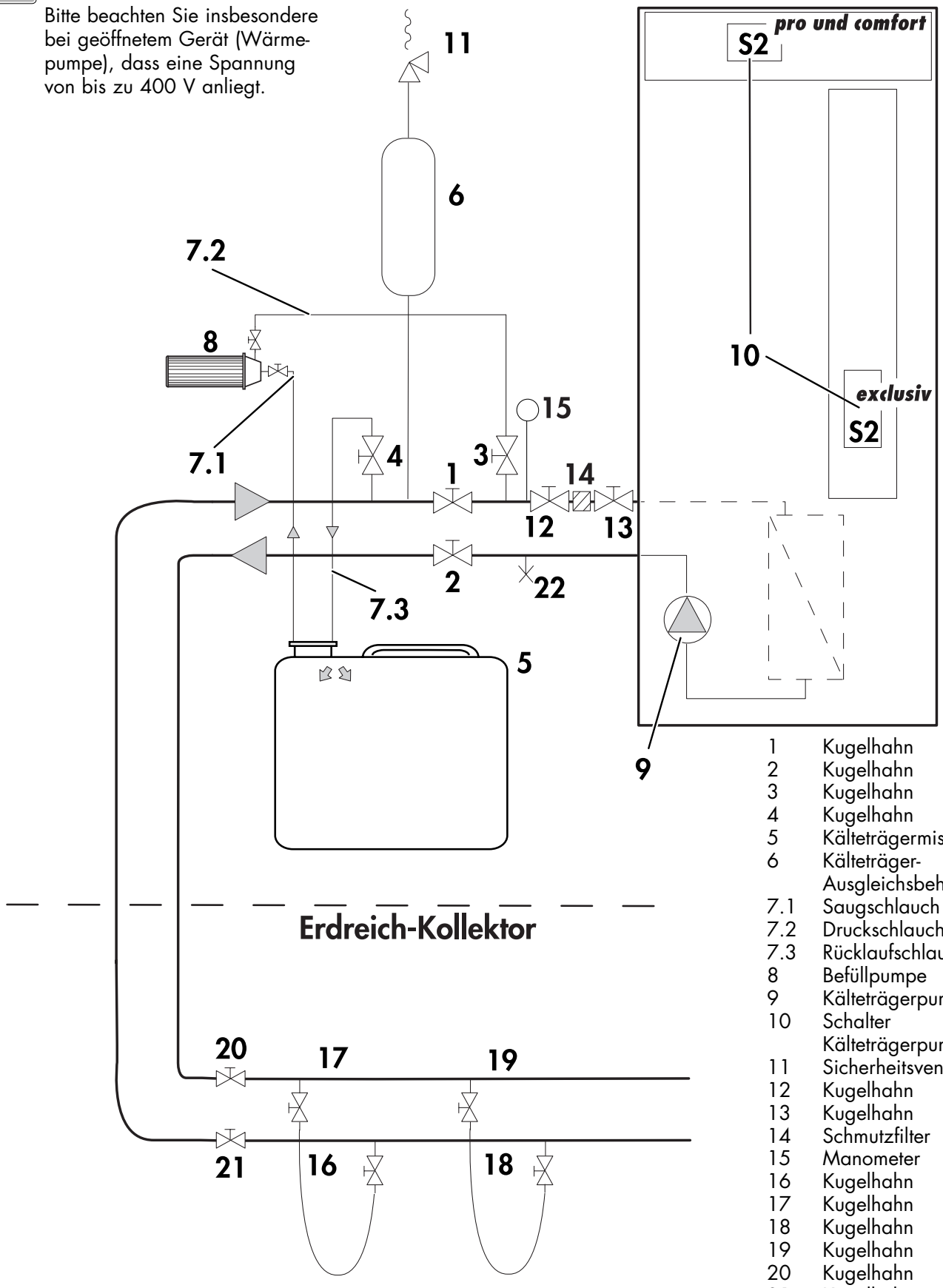
☞ Der Kälteträger-Ausgleichsbehälter (**6**) muß, in stabilisiertem Zustand, mindestens bis zur Hälfte gefüllt sein.

☞ Überprüfen Sie mit Hilfe eines Frostschutzprüfers (Vaillant Art.-Nr. 302 064) den Gefrierpunkt der Kälteträgerflüssigkeit.

☞ Wir empfehlen eine Frostschutztemperatur von -15 °C (30 % Polypropylenglykol und 70 % Wasser).
Die Kälteträgerflüssigkeit können Sie von Vaillant unter der Art.-Nr. 307 094 (25 l Mischbehälter mit 8,25 l Polypropylenglykol) oder 307 095 (Nachfüllbehälter) beziehen.

Elektrische Spannung!

Bitte beachten Sie insbesondere bei geöffnetem Gerät (Wärmepumpe), dass eine Spannung von bis zu 400 V anliegt.



1	Kugelhahn
2	Kugelhahn
3	Kugelhahn
4	Kugelhahn
5	Kälteträgermischung
6	Kälteträger-Ausgleichsbehälter
7.1	Saugschlauch
7.2	Druckschlauch
7.3	Rücklaufschlauch
8	Befüllpumpe
9	Kälteträgerpumpe
10	Schalter Kälteträgerpumpe
11	Sicherheitsventil
12	Kugelhahn
13	Kugelhahn
14	Schmutzfilter
15	Manometer
16	Kugelhahn
17	Kugelhahn
18	Kugelhahn
19	Kugelhahn
20	Kugelhahn
21	Kugelhahn
22	Ablassventil

Kälteträgerkreislauf befüllen

Befill_1

Reinigen des Schmutzfilters

- Schalten Sie die Wärmepumpe aus.
- Schließen Sie die Kugelhähne (**12 und 13**).
- Reinigen Sie den Schmutzfilter (**14**).
- Öffnen Sie die Kugelhähne (**12 und 13**), nachdem Sie den Schmutzfilter (**14**) gereinigt und wieder montiert haben.
- Schalten Sie die Wärmepumpe wieder ein.

Nachfüllen des Kälteträgerkreislaufs

- Verfahren Sie bitte genauso wie im Kapitel „Befüllen des Kälteträgerkreislaufs“ beschrieben.

Demontage der Befüll-Einrichtung

- Schalten Sie die Befüllpumpe aus.
- Schließen Sie die Kugelhähne an der Befüllpumpe.
- Demontieren Sie den Saugschlauch (**7.1**) der Befüllpumpe und entleeren diesen in den Mischbehälter.
- Demontieren Sie den Druckschlauch (**7.2**) der Befüllpumpe und entleeren diesen in den Mischbehälter.
- Demontieren Sie den Rücklaufschlauch (**7.3**) und entleeren diesen in den Mischbehälter.
- Verschließen Sie den Behälter der Kälteträgermischung.

Technische Daten

Technische Daten	
Spannung	230 V
Maximale Förderhöhe	35 m
Maximale Kälteträgertemperatur	40 °C
Ausstattung	Motorschutzschalter, EIN/AUS-Schalter

Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Motor läuft nicht	Netzspannung fehlt	Netzspannung einschalten
	Pumpenrad blockiert (Temperaturwächter hat angesprochen)	Pumpe zerlegen und reinigen
	Flüssigkeit zu heiß (Temperaturwächter hat angesprochen)	Motor und Flüssigkeit abkühlen lassen
Fördermenge unzureichend	Saugschlauch zieht Luft	Schlauch tiefer in den Behälter schieben
	Pumpenleitung durch Fremdkörper verengt	Schlauch und Pumpe reinigen
	Luft im Saugschlauch	Luftblasen durch Anheben der Pumpe einsaugen

Joh. Vaillant GmbH u. Co.
Berghauser Straße 40 · 42859 Remscheid
Telefon: 0 21 91/18-0 · Telefax: 0 21 91/18-28 10
http://www.vaillant.de · E-Mail: info@vaillant.de

83 40 14 · 06/2000 Mü · Änderungen vorbehalten